

Vampiro

Von Trahho

Kapitel 7: Vampiro Part VII

Hallo

Draussen ist so schönes Wetter, viel besser als im Süden (28°C im April^^), da ist bestimmt keiner weiter online. Ich lade aber trotzdem jetzt Teil 7 hoch.

~~~~~  
~~~~~

Vampiro Part VII

Die Nächte waren eher ein Problem für Kelly, denn dann hatte sie wieder die Träume von ihm. Sie sah ihn und auch sich selbst wieder in dem Raum. Manchmal unterhielt sie sich nur mit ihm aber meist stritten sie sich, weil Kelly nicht zu ihm kommen wollte. Eines Nachts als Kelly besonders erschöpft in ihr Bett gefallen war und deshalb auch tiefer schief als sonst, träumte sie einen ganz besonderen Traum. So etwas hatte Kelly vorher noch nie geträumt. Es war wie eine Zeremonie, von der Kelly die Bedeutung nicht kannte. Alles wurde auf lateinisch gesprochen und Kelly war selbes verblüfft, das sie verstanden, was dort gesprochen wurde, besonders da sie nie Latein gelernt hatte.

Es ging um einen Mann, der zwei Kinder hatte, eine Tochter und einen Sohn. Doch stammten beide Kinder verschiedene Mütter. Die eine lebte vor sehr langer Zeit und war eine böse Xanthippe gewesen und hatte ihm den Sohn geboren. Und es hieß, sie sei sehr stark gewesen, da sie in eine Krieger-Familie hinein geboren war.

Die andere seiner Frauen war hingegen ein einfacher Mensch. Sie stammte aus einer einfachen Arbeiter-Familie. Kelly wurde bewusst, das hier über ihre Mutter gesprochen wurde. Aber wie konnte ihr Vater, ihr Vater sein, wenn er auch der Vater von ihm war, der so alt war, das selbst er nicht mehr genau sagen konnte, wie alt er genau ist? Oder war ihr Vater vielleicht gar kein Mensch? Aber wenn er kein Mensch war, was war er dann?

Auch diese Frage wurde bald beantwortet. Ihr Vater war ein außergewöhnliches Wesen, er war kein Mensch, er war ein Cux. (Begriffserklärung: <http://de.wikipedia.org/wiki/Kaukas>)

Dadurch waren auch beide Kinder keine Menschen. Der Sohn war der schwarze Vampir, oder kurz Vampiro genannt.

Über Kelly wurde nicht viel gesagt, nur das sie das weise Eckbivalent zu ihm war.

In der Zeremonie hieß es zudem, dass die Beiden einander finden müssten, um den jeweils Anderen auf seine Seite ziehen oder ihn zu vernichten. Nur so könne das

Gleichgewicht der Macht in der Welt zu erhalten. Sein Sieg bedeutet die Herrschaft der Finsternis und die Auferstehen der Dämonen und damit den Untergang der bekannten Welt.

Ihr Sieg hingegen würde die Herrschaft des Lichts bedeuten.

Plötzlich stand er, Vampiro neben ihr rammte ihr einen Pflock durchs Herz. Aus Reflex schrie Kelly aus Leibeskräften und dann wachte sie auf.